

Schülerbesuch des Gymnáziams Šrobárova aus Košice, Slowakei in Bayern



In dem Zeitraum vom 02. bis zum 05. Dezember 2019 haben 12 SchülerInnen, eine Lehrerin und eine Freiwillige des Gymnáziams Šrobárova aus Košice, Slowakei an dem BayBIDS-Projekt teilgenommen. Wir haben 4 verschiedene Universitäten/Hochschulen besucht. Darunter waren die Otto-Friedrich-Universität Bamberg, die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, die Hochschule Ansbach und die Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt.

Am Montag, den 02. Dezember waren wir in Bamberg. Zuerst wurden uns verschiedene Gebäude der Universität gezeigt. Darunter zum Beispiel auch die Bibliothek und die UNESCO-Weltkulturerbe. Danach wurde uns die BayBIDS vorgestellt und erklärt, was genau die Initiative für Auslandsstudenten bietet und wie diese Studenten die Stipendien bekommen können. Außerdem wurde uns vorgestellt, wie das Studium in Deutschland aussehen kann und wie hoch die durchschnittlichen Lebenskosten eines Studierenden sind. Danach wurde uns noch über die Otto-Friedrich-Universität mitgeteilt. Nach einem interessanten Vormittag haben wir in der Mensa gegessen. Am Nachmittag hatten wir die Möglichkeit bei einer Vorlesung dabei zu sein,

um zu sehen wie diese so abläuft. Eine Gruppe hat sich für eine Vorlesung über die Kunstgeschichte gemeldet und die andere Gruppe war bei einer Vorlesung über die Emotionen in der Psychotherapie.

Unser nächster Besuch war in der Hochschule Ansbach. Dort haben wir vormittags auch einen interessanten Beitrag über die Universität gehört. Darunter wurde uns auch erklärt was der Unterschied zwischen einer Universität und einer Hochschule ist, sowie verschiedene Modelle eines dualen Studiums vorgestellt. Uns wurden auch die Beispiele der praktischen Aufgaben gezeigt, sowie auch eine kleine Führung durch die Bibliothek. Auch hier haben wir wieder in der Mensa zu Mittag gegessen. Am Nachmittag wurden uns auch 2 verschiedene Studienfächer der Hochschule Ansbach genauer vorgestellt. Das erste Studienfach war Biomedizinische Technik und das zweite Biotechnologie. Bei diesem Studienfach durften wir dann auch danach noch ein Labor anschauen. Wobei uns erklärt wurde um welche Geräte es sich in diesem Labor handelt und wofür man diese braucht.

Am Mittwoch sind wir dann nach Erlangen gefahren um dort mehr über die FAU Erlangen-Nürnberg zu erfahren. Als erstes wurden uns hier allgemeine Informationen über die Uni, ihre Studienangebote und vor allem die Bewerbungsmöglichkeiten für ausländische Studenten vorgestellt und erklärt. Danach hatten wir eine interessante Führung durch die Bibliothek. Hier wurden uns verschiedene Arbeitsplätze für Studenten gezeigt, sowie die Aufteilung der Bücher in verschiedenen Themengebiete und Fakultäten erklärt. Zum Mittag war es leider zu weit zur Mensa, weshalb hatten wir die Freizeit um den Weihnachtsmarkt anzuschauen und dort etwas zu essen. Am Nachmittag waren wir dann in zwei verschiedenen Gruppen wieder in Vorlesungen dabei (Geschichte der USA und Einführung in die Sozialstrukturanalyse) um wie auch in Bamberg einen Einblick in das Studentenleben werfen zu können.

Der Donnerstag war leider schon unser letzter Tag des Besuches in Bayern. Zum Abschluss sind wir in die FH Würzburg-Schweinfurt gegangen. Hierbei waren wir auf dem Campus in Schweinfurt. Als erstes wurde uns auch hier wieder die Universität und ihre Studienfächer vorgestellt. Besonders an der FHWS ist, dass sie das so genannte Twin-Programm anbietet, dass es sowohl für ausländische als auch für deutsche Studenten bestimmten Studienfächern ermöglicht sowohl auf Englisch als auch auf Deutsch zu belegen bzw. mit einer der beiden Sprachen anfangen zu studieren und später in die andere zu wechseln. Eine Studentin aus Südamerika hat uns nach den allgemeinen Informationen aus ihrem Studentenleben und ihren Erfahrungen an der Uni erzählt, sowie auch von diesem Twin-Programm. Am Nachmittag wurden uns wieder spezifische Studiengänge vorgestellt, sowie das Hochspannungslabor mit spannenden Experimenten gezeigt.

Im Allgemeinen war der gesamte Besuch sehr interessant und jede Universität/Hochschule hat uns über ihre eigenen Vorteile und Studienangeboten informiert, sodass wir nun einen guten Überblick von den 4 Unis/Hochschulen und dem Studium an bayrischen Universitäten im Allgemeinen haben und auch wissen wo wir uns in der Zukunft noch genauer informieren können, wenn wir in Bayern studieren wollen.